

Fahrzeugdaten

Amtl. Kennzeichen

Fahrzeugart
Aufbau / Bordwände

Tandem-Anhänger
Pritsche / 4

Hersteller
Fahrzeugtyp
Typschlüssel (KBA-Nr.)
Fahrzeug-Ident-Nummer

Unsinn Kfz-Technik (D)
Hochlader-Pritsche Tandem (GTP 35 / 3030-10-2040)
8638ABY
WUFBH5B00K0117261

Modelljahr
Erste / Letzte Zulassung
Nächste HU / AU
Vorbesitzer (Anzahl)

vermutlich 2019
21.03.2019 / 21.03.2019
04/2025
1. Hand

Zul. Gesamtgewicht
Nutzlast

3000 kg
2490 kg

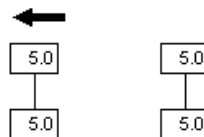
Gesamtlänge
Laderaummaße (L/B/H)

4250 mm
3060 / 2040 / 350 mm

Achsen
Reifengröße

2 (Tandem)
195 / 55 R 10C 98/96N FRT

Profiltiefe in (mm)



Laufleistung in km

nicht bekannt

Allgemeinzustand

gut

Farbe

alu- und zinkfarbig

Serien- / Sonderzubehör

siehe Folgeblatt

Serien-/ Sonderzubehör:

- Hochladerausführung
- Längsträgerfahrgestell verwindungssteif (feuerverzinkt)
- V-Deichselrahmen aus Stahlprofil (feuerverzinkt)
- Alko-Auflaufbremse 251 G mit Rückfahrautomatik
- Automatik-Stützrad (feuerverzinkt), Vollgummibereifung mit Stahlfelge
- Alko-Tandem-Achse einzelradgedert (B1600-3)
- Radialreifen (10 Zoll)
- Leichtmetallfelgen (Unsinn)
- Schmutzfänger in Stahlblech (verzinkt)
- 12 Volt-Lichtanlage entsprechend der StVZO
- Unterlegkeil mit Halter (2-fach)
- Bordwände klappbar l/r aus Aluprofil (3.000 x 350 x 25 mm), abnehmbar eloxiert
- Bordwände klappbar v/h aus Aluprofil (2.035 x 350 x 25 mm), abnehmbar eloxiert
- Boden aus mehrfach verleimter Siebdruckplatte, rutschhemmend/wasserfest (18 mm)
- Stahlrungen (60 mm) abnehmbar (4-fach) mit Spriegelaufnahme (feuerverzinkt)
- Zurrösen im Bodenrahmenprofil / klappbar (6-fach) feuerverzinkt
- Planenösen ringsum
- Beschriftung geklebt (3-fach)
- Reflektortafel (Aluminiumplatten mit 3M Reflektorband), jeweils zwei pro Seite

Allgemeinzustand:

Das auf Seite 2 dieses Gutachtens näher bezeichnete Fahrzeug befand sich zum Zeitpunkt der Besichtigung, abgesehen von der Unfallbeschädigung, in einem dem Alter und der Laufleistung entsprechend guten Zustand.

Reparierte Vorschäden sind nicht bekannt. Lediglich normale dem Alter und der Laufleistung entsprechend typische Gebrauchsspuren entsprechend der Fahrzeugklasse waren am Anhänger optisch erkennbar.

Das Fahrzeug ist für den kommunalen Einsatz ausgerüstet. Hierzu waren z. B. ringsum entsprechende Reflektortafeln am Fahrzeug angebracht.

Wartungsarbeiten wurden regelmäßig ausgeführt.

Das Fahrzeug war zum Zeitpunkt der Besichtigung witterungsbedingt verschmutzt.

Weitere Angaben:

Das Fahrzeug befand sich nach Schadenseintritt in nicht fahrfähigem, nicht verkehrssicherem Zustand (§ 29 StVZO).

Das Fahrzeug wurde unrepariert vorgefunden. Es befand sich augenscheinlich in gleichem Zustand wie unmittelbar nach dem Schadenereignis.

Die technischen Daten wurden den vorliegenden Kfz-Papieren (Zulassungsbescheinigung Teil I) entnommen und durch Feststellungen am Fahrzeug ergänzt. Die an der Karosserie angebrachte Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) stimmt mit der in den Fahrzeugdokumenten überein.

Das Gutachten bezieht sich auf den Schadentag.

Eine Hebebühne stand zur Verfügung, sodass das Fahrzeug von unten eingesehen werden konnte.

Schadensumfang:

Erheblicher Anstoß am Anhänger hinten rechts; unfallbedingt auf das Zugfahrzeug aufgeschoben.

- Hintere Ladebordwand im rechten Bereich großflächig angeschrammt und insgesamt verdreht.
- Reflektortafel h r stark angeschrammt und verformt.
- Der Aufkleber der hinteren Ladebordwand ist zu erneuern.
- Eckkrümmung h r im unteren Bereich angestoßen und gestaucht.
- Eckverbindung der Eckkrümmung h r leicht gestaucht.
- Verschluss der rechten Ladebordwand im hinteren Bereich angeschlagen und Eloxierung beschädigt.
- Hinterer Querträger im rechten Bereich stark gestaucht und bleibend verformt.
- Leuchtenträger h im rechten Bereich erheblich verformt.
- Aspöck-Multipoint-Schlussleuchte r komplett zerstört.
Steckverbindung h r der Schlussleuchte beschädigt.
- Aus wirtschaftlichen Gründen wurde eine Erneuerung der hinteren Leuchten (Rückleuchte links, Kennzeichenbeleuchtung) kalkuliert.
- LED-Positionsleuchte h r stark angestoßen und nach oben verdreht.
- Bodenrahmenprofil h r gestaucht.
- V-Deichsel im vorderen rechten Bereich des Vierkanthrohrs außen eingedrückt.
- Abdecktülle des Rahmens v r beschädigt; ein Auslass für die elektrische Leitung ist erforderlich.
- ALKO-Auflaufeinrichtung im vorderen Bereich der Zugkugelnkupplung erheblich beschädigt.

- Durch die Beschädigung der Auflaufeinrichtung ist ein dauerhaftes Blockieren der Räder zu vermerken.
- Entsprechend wird nach Erneuerung der Auflaufeinrichtung die Einstellung der Bremsen notwendig.
- Ferner wird aus Sicherheitsgründen eine Vermessung / Anpassung der Achsen erforderlich.

Ferner wird das Vermessen des Rahmens bzw. des Aufbaues notwendig. Diesbezüglich verbleibt ein Kostenrisiko.



Bild 1



Bild 2



Bild 3

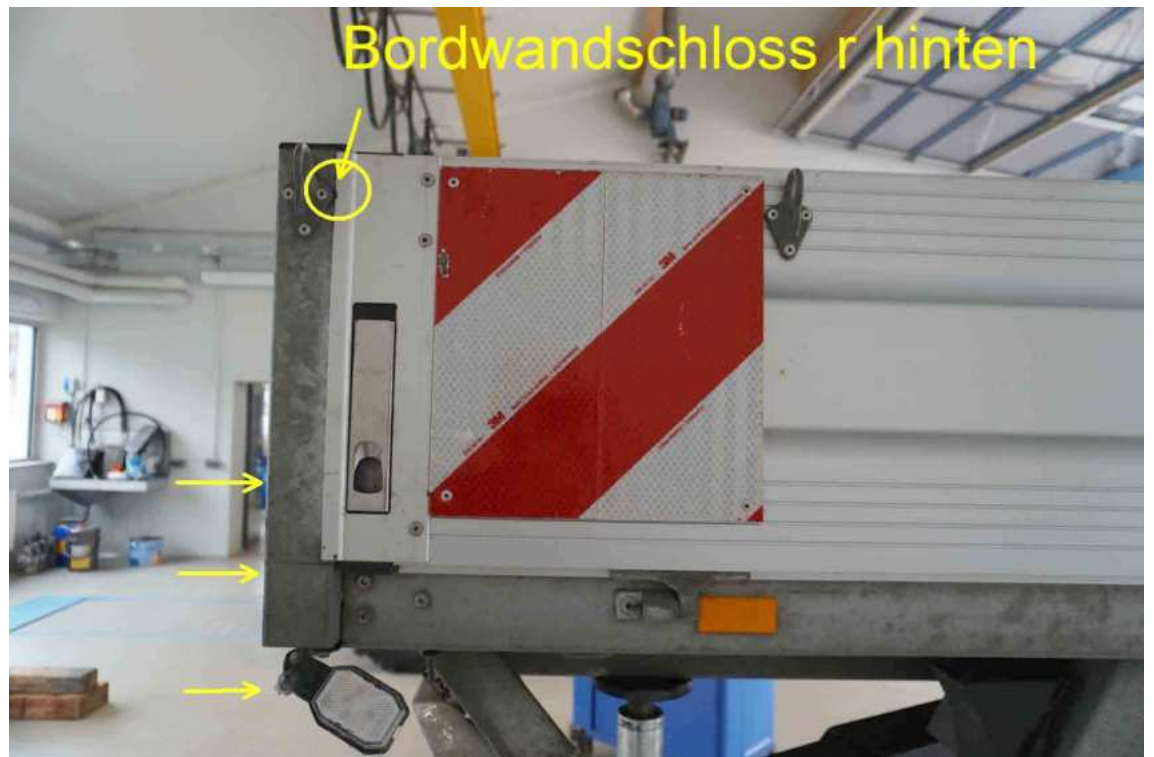


Bild 4



Bild 5

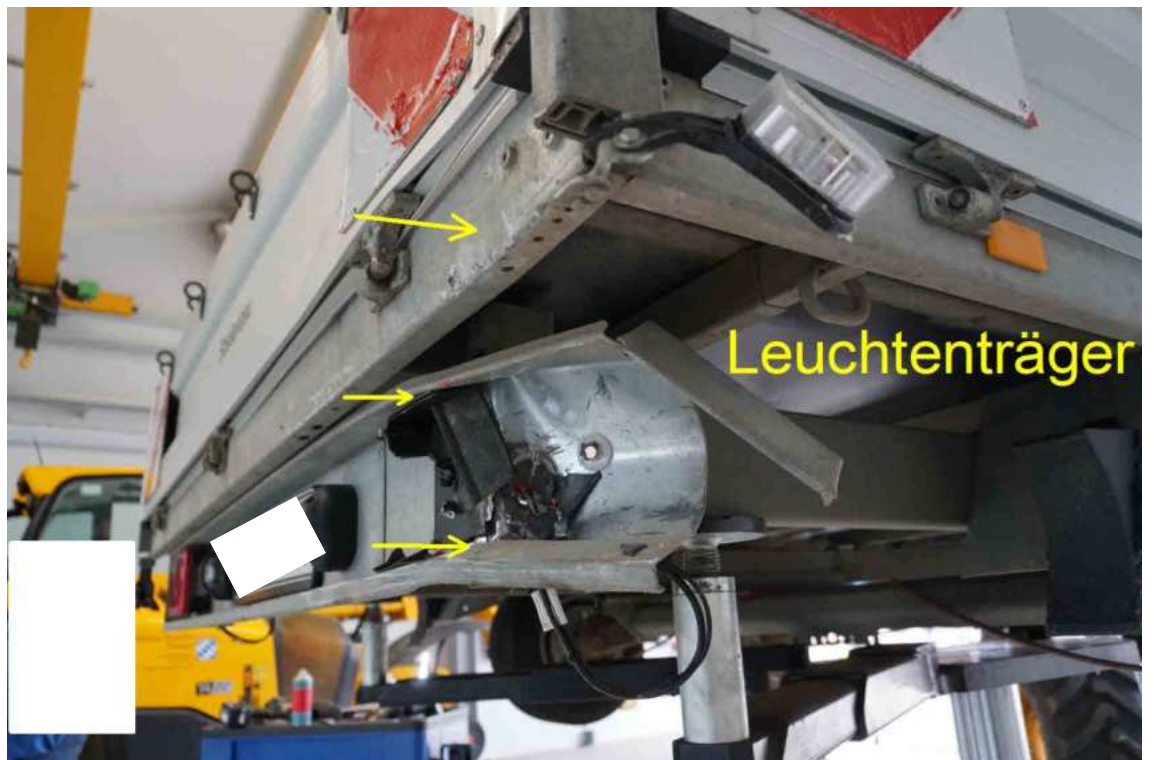


Bild 6

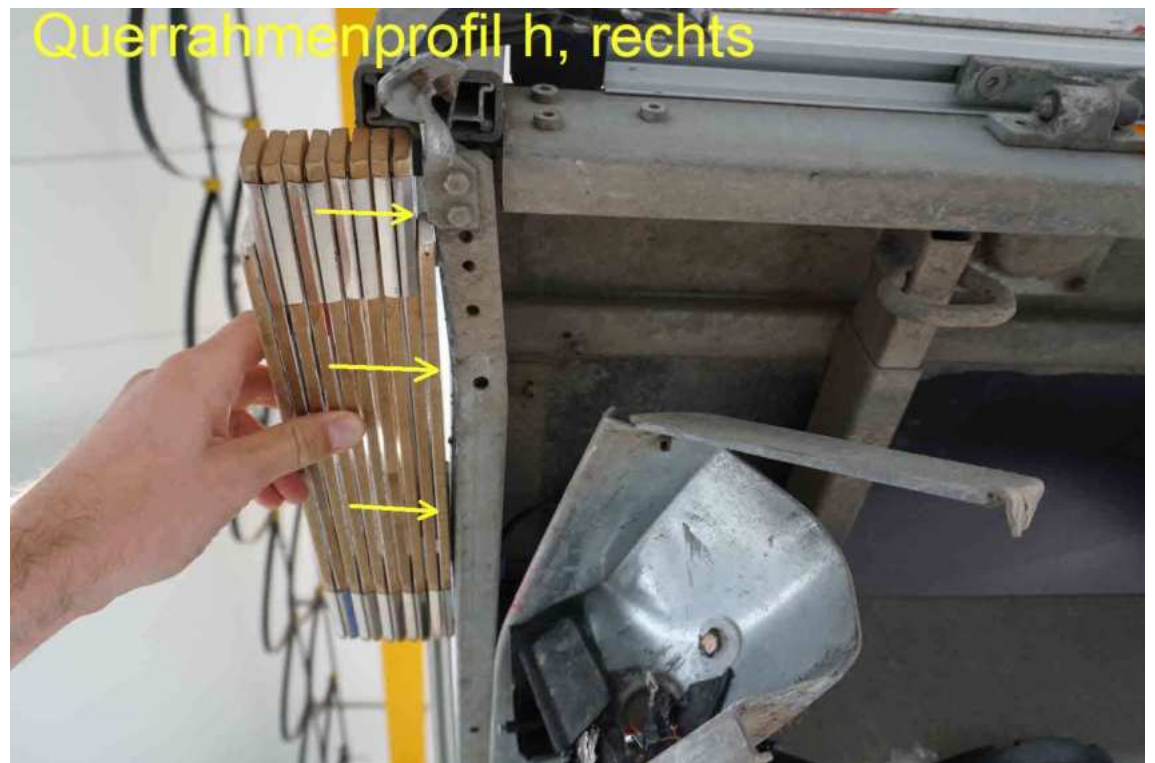


Bild 7



Bild 8

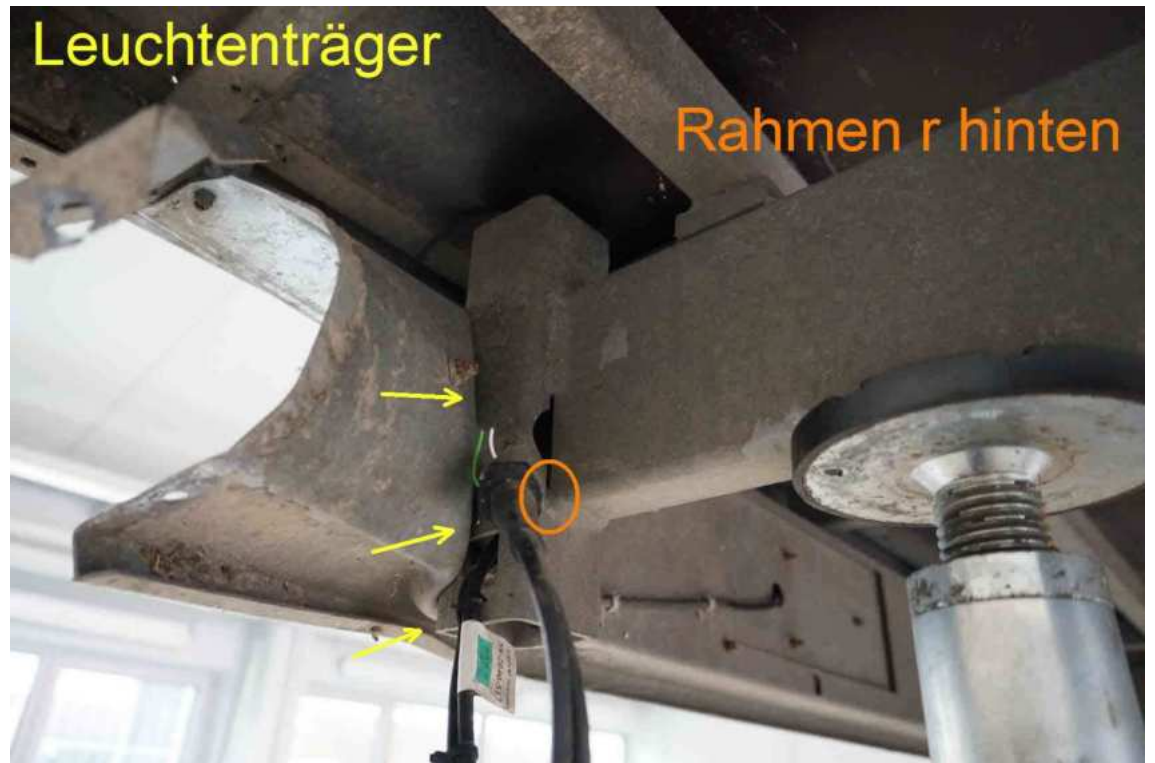


Bild 9

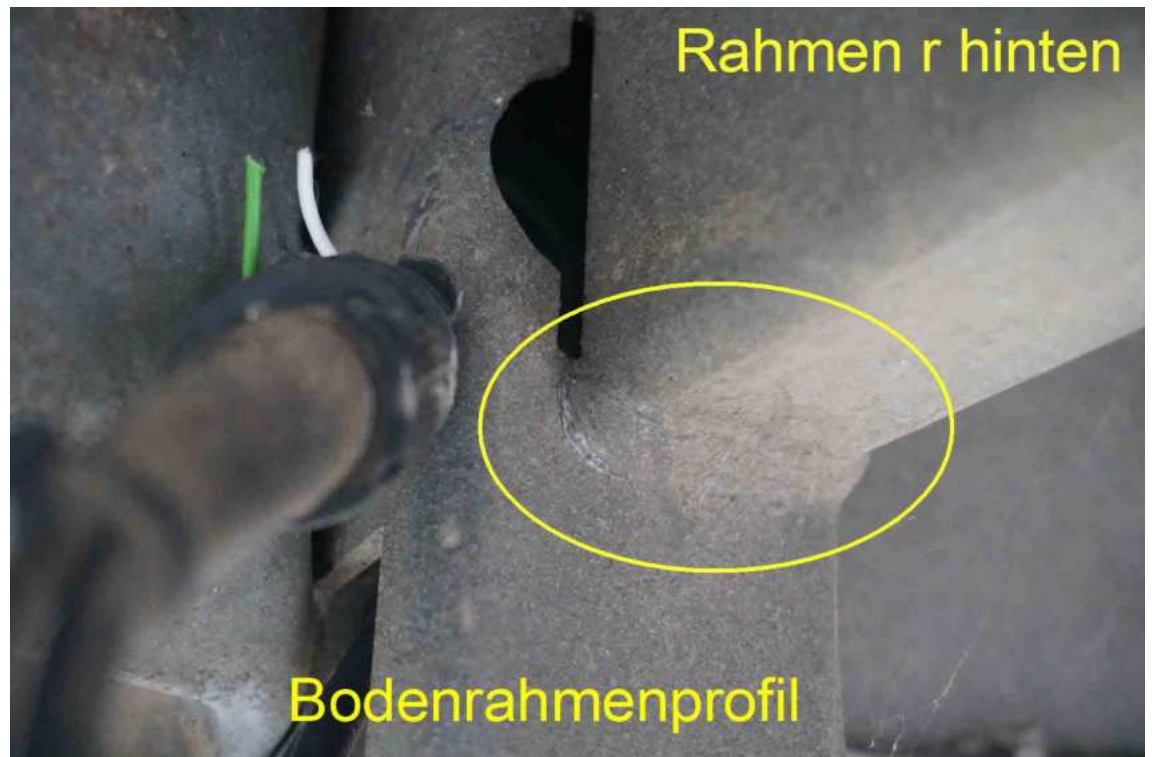


Bild 10



Bild 11



Bild 12



Bild 13

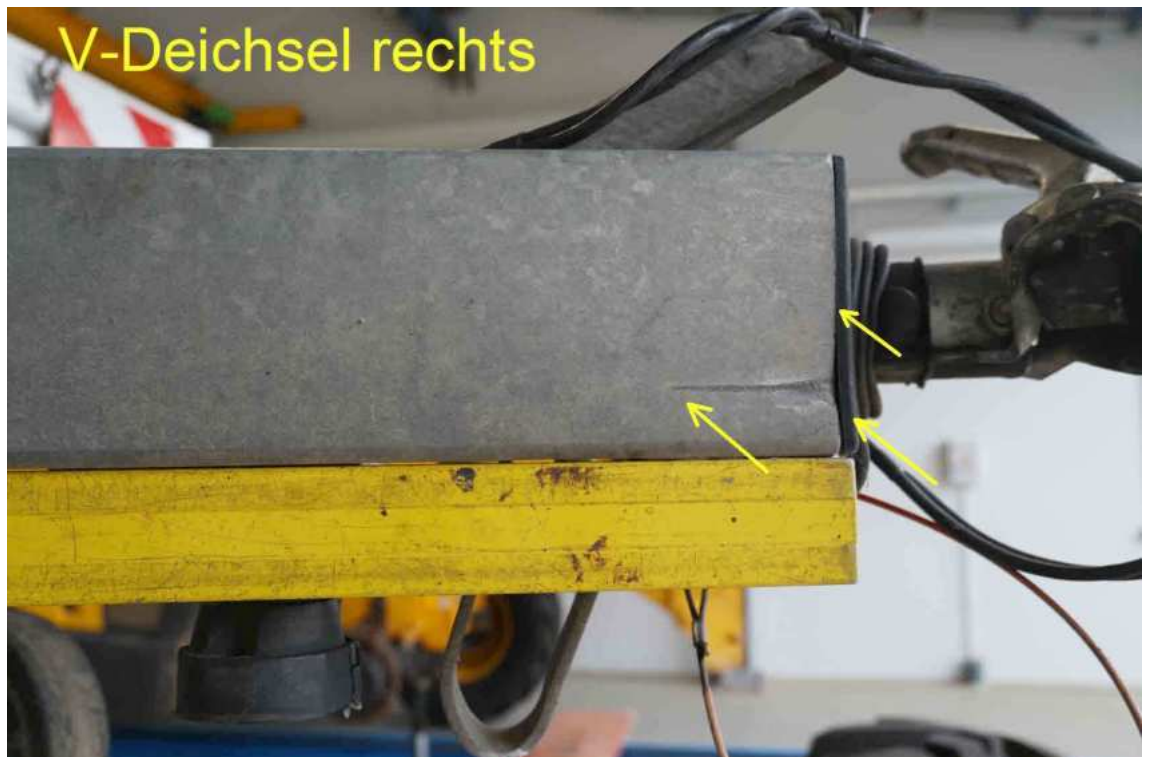


Bild 14



Bild 15

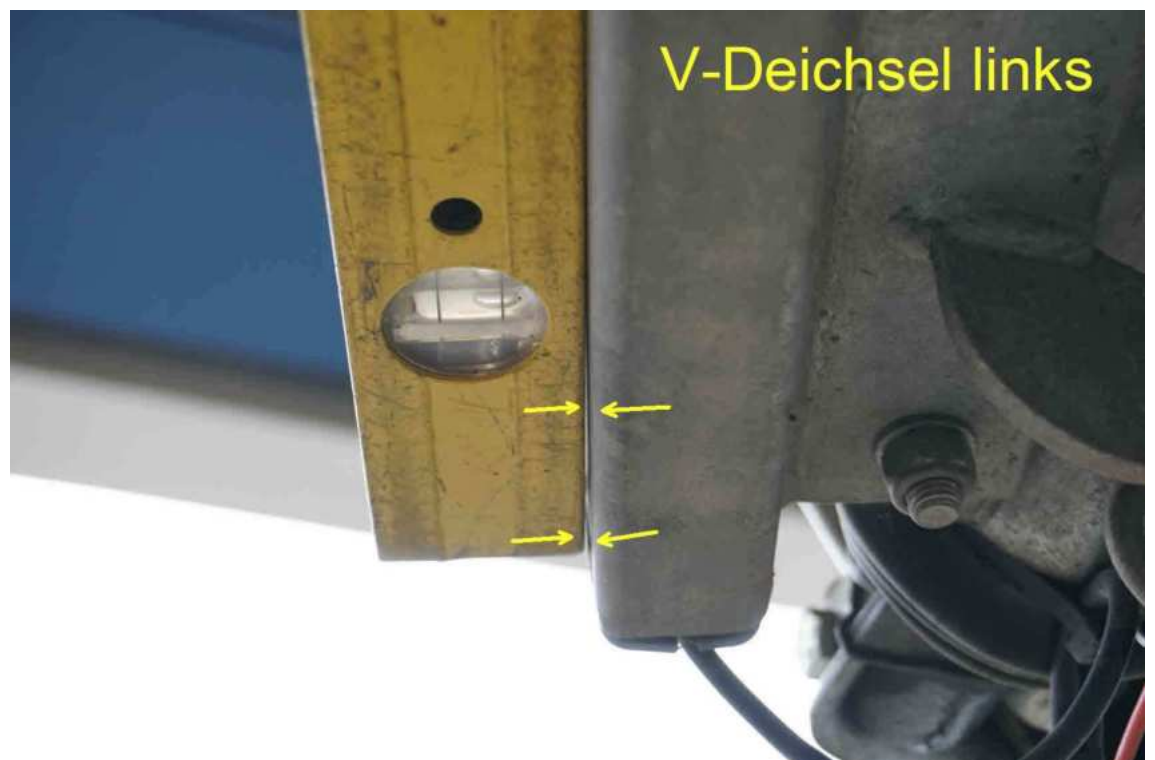


Bild 16



Bild 17



Bild 18



Bild 19